

Mandantenfragebogen zur Statusprüfung Handelsvertreter (Stand 2025)

Zweck:

Dieser Fragebogen dient der anwaltlichen Prüfung, ob Ihre Tätigkeit als Handelsvertreter rechtlich als selbständig oder abhängig im Sinne von § 611a BGB zu bewerten ist.

Bitte beantworten Sie alle Fragen vollständig und wahrheitsgemäß. Ihre Angaben unterliegen selbstverständlich der anwaltlichen Verschwiegenheit.

I. Persönliche Angaben

- Name, Vorname:
- Anschrift:
- Telefon / E-Mail:
- Zeitraum der Tätigkeit (von – bis):
- Name und Sitz des Auftraggebers:

II. Vertragliche Grundlagen

- Gab es einen schriftlichen Vertrag? (Bitte beifügen)
- Wie wurde Ihre Tätigkeit im Vertrag bezeichnet (z. B. Handelsvertreter, freier Mitarbeiter, Angestellter)?
- Gab es eine Kündigungsfrist? Wenn ja, wie lang?
- Gab es vertragliche Wettbewerbsverbote oder Tätigkeitsbeschränkungen?

III. Organisatorische Selbständigkeit

- Haben Sie eigene Geschäftsräume genutzt?
- Hatten Sie eigene Mitarbeiter oder durften Sie diese einsetzen?
- Konnten Sie den Arbeitsort frei wählen?
- Konnten Sie Ihre Arbeitszeit frei gestalten?
- Waren Sie verpflichtet, Ihre Tätigkeit persönlich zu erbringen oder durften Sie sich vertreten lassen?

IV. Weisungsbindung und Eingliederung

- Gab es konkrete Weisungen zur Durchführung Ihrer Tätigkeit (z. B. Reporting, Vorgaben zur Kundenansprache)?
- Waren Sie in den Betriebsablauf eingebunden (Meetings, interne Kommunikation, CRM-Systeme)?
- Mussten Sie sich bei Urlaub oder Krankheit abmelden oder Freigaben einholen?
- Gab es regelmäßige Kontrollen oder Feedbackgespräche?

V. Unternehmerische Tätigkeit

- Haben Sie eigene Kunden akquiriert?
- Haben Sie eigenes unternehmerisches Risiko getragen (Investitionen, Miete, Technik)?
- Hatten Sie eigene Werbung, eine Homepage oder ein öffentliches Auftreten unter eigener Marke?

- Haben Sie für mehrere Auftraggeber gearbeitet? Falls nein: warum nicht?

VI. Weitere Angaben

- Wurde für Sie ein Statusfeststellungsverfahren ([Deutsche Rentenversicherung](#)) durchgeführt?
- Bestehen aktuell sozialversicherungsrechtliche Prüfungen oder Verfahren?
- Gab es einen Handelsvertreterausgleich nach § 89b HGB oder wurde dieser geltend gemacht?

VII. Beizufügende Unterlagen (bitte ankreuzen und beifügen)

- ☐ Handelsvertretervertrag (inkl. aller Nachträge)
- ☐ Korrespondenz zur Beauftragung / Tätigkeitsausübung
- ☐ Provisionsabrechnungen der letzten 12 Monate
- ☐ Eigene Werbung (z. B. Website, Flyer, Visitenkarten)
- ☐ Mietverträge / Büroinfrastruktur
- ☐ Belege über eigene Betriebsausgaben (z. B. IT, Fahrtkosten)
- ☐ ggf. Sozialversicherungsbescheide oder Statusentscheidungen

Hinweis: Bitte geben Sie die Auskünfte so wahrheitsgemäß und vollständig wie möglich an. Ihre Unterlagen werden strikt vertraulich behandelt. Bitte beachten Sie, dass durch Weglassen oder Hinzufügen weiterer Sachverhaltsangaben Ihrerseits die rechtliche Beurteilung anders ausfallen kann.

Ihre Ansprechpartner:

RA **Dr. Marc Laukemann**, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht sowie gewerblichen Rechtsschutz

RA **Babak Tabeshian**, L.L.M, Fachanwalt für IT-Recht

Partner bei



**Laukemann Former Rösch
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB**

Amiraplatz 3 (Im Luitpoldblock)
80333 München

TEL +49 (0) 89 29 19 60 60 (Kanzlei)

FAX +49 (0) 89 29 19 60 88

E-Mail: [kanzlei \[a\] lfr-law.de](mailto:kanzlei@lfr-law.de)
wir-beraten-unternehmer.de

Weitere Informationen unter: www.wir-beraten-unternehmer.de

Sowie unter: [Abgrenzung Selbstständigkeit zur Scheinselbstständigkeit: Checkliste mit Leitfaden \(anwalt.de\)](#)